

Unter den Wolken

Musik: Reinhard May 1974 (Über den Wolken | GaDG)
Textadaption für den Skytec Höhenflugkurs August 2020:
Jirka Dell'Oro-Friedl

Gschasikopf, der Wind von West,
Barbara thront auf der Empore.
Sie schaut sie mich an, ein letzter Test,
und schon dröhnt's in meinem Ohren.
Denn sie ruft "Aufstellen frei",
und ich renne wie bekloppt.
Die Kappe schießt an mir vorbei,
ich hör' "Halt! Stopp! Halt! Stopp! Halt! Stopp!"

Unter den Wolken,
kann die Freiheit sehr eingeschränkt sein.
Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man,
kommen darunter zum Tragen und dann,
wird was sonst klein und nichtig ist bloß,
plötzlich wichtig und groß.

Irgendwie schaff ich's dann doch,
langsam fall' ich in den Abgrund.
Cornelius wartet aber noch,
hat das Funkgerät schon am Mund.
"Klappe halten! Nicken! Roll'n!
Und mach' noch so'n Prüfungsei!"
Am Ende schwebe ich entspannt,
weit am Peilpunkt vorbei.

Unter den Wolken,
kann die Freiheit sehr eingeschränkt sein.
Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man,
kommen darunter zum Tragen und dann,
wird was sonst klein und nichtig ist bloß,
plötzlich wichtig und groß.

Flugs den Schirm gepackt und los,
für uns gibt es keine Pause.
Dominique jagt uns schon hoch,
ach wie schön wär's jetzt zuhause.
Sonnensegler flattern aus,
Schattenflieger hinterher.
Jeder kriegt den Bogen raus,
es ist dann doch gar nicht so schwer.

Unter den Wolken,
ist die Freiheit dann doch ziemlich geil.
Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man,
bleiben darüber verborgen und dann,
wird was sonst groß und wichtig erscheint,
plötzlich nichtig und klein.

(letzten Refrain wiederholen)